

Am Samstag, 30.04.2016, 19.30 Uhr  
in der Aula des Christoph-Probst-Gymnasiums Gilching  
lädt das Kunstforum Gilching e.V. zu diesem Konzert ein:

# FANTASIA ITALIANA

## per clarinetto e piano



Paraphrasen aus den schönsten italienischen  
Opern von  
**Gioachino Rossini, Giuseppe Verdi  
und Giacomo Puccini**

sowie die selten gespielte Sonate von  
**Giacomo Setaccioli**

**Rolf Weber** (Klarinette), **Kazue Tsuzuki**  
(Klavier)

Das Duo **Weber-Tsuzuki** aus Wörthsee freut sich, seine neue CD „Fantasia Italiana“ vorzustellen. Zu hören sind u. a. die schönsten italienischen Opern, Paraphrasen in Kürze und in komprimierter Form. Außerdem eine Sonate des italienischen Komponisten, Setaccioli – die nach Tageszeiten geteilten Sätze sind fantasievollste impressionistische Klangmalereien. Eine zu Unrecht vergessene Sonate, die das Gilchinger Publikum erfreuen wird.

Der Klarinettenist **Rolf Weber** wurde in Liestal, Schweiz geboren. Er studierte an der Musikakademie Basel bei Hans Rudolf Stalder und schloss mit dem Lehr- und Solistendiplom ab. Weitere Studien folgten in Berlin bei Peter Rickhoff an der Hochschule der Künste. Meisterkurse bei Karl Leister und Ewald Koch ergänzten seine Ausbildung. 1983 erhielt Rolf Weber bei La Chaux-de-Fonds den Solistenpreis der Schweiz. Mit Solokonzerten von Karl Maria von Weber, Gioacchino Rossini und Franz Krommer gab er bei der Basler Orchestergesellschaft ein erfolgreiches Debut, und seit 1983 ist Rolf Weber Soloklarinettenist im Orchester des Staatstheaters am Gärtnerplatz in München. Umfangreiche kammermusikalische Tätigkeit, die Mitwirkung bei Uraufführungen und Auftritte bei verschiedenen Festivals runden das Bild des Künstlers ab. Der nicht zuletzt auch Mitglied des Gassenhauertrios München und des Ensembles „Opera Concertante“ ist. Auf CD hat er „Romantische Raritäten“ für Klarinette und Klavier, Werke von Hermann Zilcher sowie Harmoniemusiken für Bläseroktett eingespielt.

Die in Okazaki (Japan) geborene Pianistin **Kazue Weber-Tsuzuki**, begann ihre musikalische Ausbildung in Japan und setzte ihr Studium in Berlin an der Hochschule der Künste bei Prof. Erich Andreas fort. In der Meisterklasse von Prof. Klaus Schilde an der Hochschule für Musik und Theater München vollendete sie ihre Studien mit dem Konzertexamen. Meisterkurse bei Gyoergi Sebok, Maria Curtio und Peter Rösler rundeten das Bild der gefragten Pianistin ab. Neben solistischen Tätigkeiten pflegt sie gemeinsam mit hervorragenden Instrumentalisten ihre Vorliebe für die Kammermusik.

Kazue Weber-Tsuzuki ist die Pianistin des Bela-Trios und Gassenhauer-Trios. Durch Konzerte bei internationalen Festivals und Rundfunkaufnahmen hat sie sich einen Namen gemacht. Seit 1995 ist Kazue Weber-Tsuzuki Lehrbeauftragte an der Hochschule für Musik und Theater München.